



JERUSALEM – WAS WAR, WAS IST, WAS SEIN WIRD

**Online-Vortrag von Thomas Hengst am
14. Januar 2022, 19:00 Uhr**

**Gemeinden Chemnitz und Hohenstein-Ernstthal der
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage**

Die Zerstörung Jerusalems und des Tempels durch die Römer unter Vespasian und Titus, 66 – 70 AD

„Und Jesus ging hinaus und verließ den Tempel; und seine Jünger kamen zu ihm, um ihn zu hören, und sprachen: Meister, zeige uns, was es mit den Gebäuden des Tempels auf sich hat, denn du hast gesagt: Sie werden niedergerissen und euch verwüstet gelassen werden.

Und Jesus sprach zu ihnen: Seht ihr nicht das alles, und versteht ihr es nicht? Wahrlich, ich sage euch: Es wird hier, an diesem Tempel, nicht ein Stein auf dem anderen bleiben, der nicht niedergerissen werden wird.“ Köstliche Perle JS – Matthäus 1:2-3





**4000 Jahre in denen
Prophezeiung zu Geschichte
geworden ist**

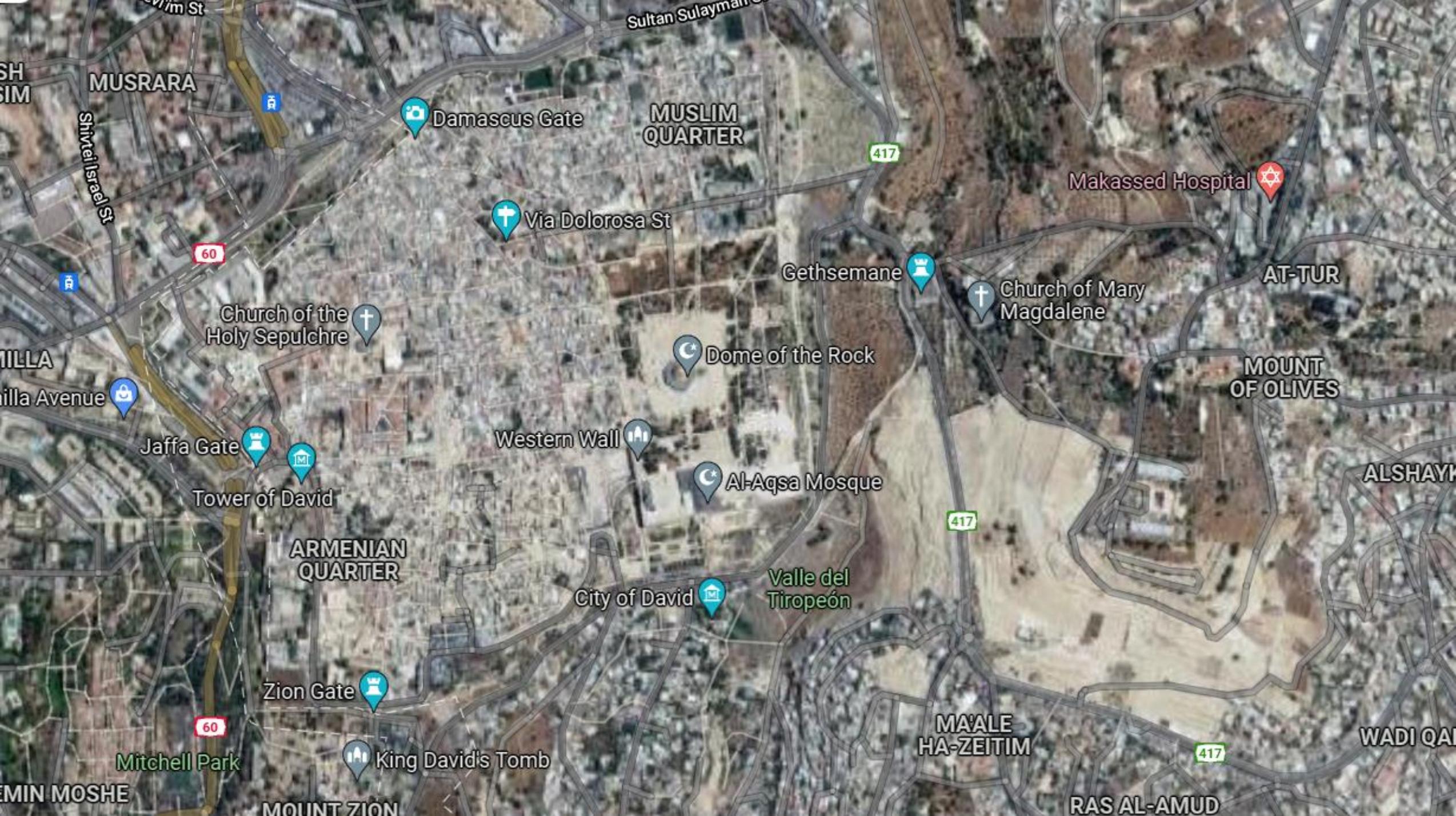
**Dies wird sich in der Zukunft
fortsetzen und im Zweiten
Kommen Jesu Christi
kulminieren.**

**Wir sind Zeugen der Erfüllung
der Zeichen der Zeit.**

Jerusalem heute

- 925.000 Einwohner (Großraum 1.700.000)
- Hauptstadt Israels und Sitz der Knesset, anerkannt nur von den USA, Guatemala, Honduras und Nauru
- Bedeutende religiöse Stätten des Judentums, Christentums und Islam
- 4000 Jahre dokumentierte Geschichte, 6000 Jahre archäologische Geschichte
- Brennpunkt des Nahost-Konfliktes
- Bis zum 6-Tage-Krieg 1967 in West- und Ost-Jerusalem geteilt
- Ost-Jerusalem wird von Palästinensern als Hauptstadt beansprucht
- Zentrum von Wissenschaft und Kultur
- BYU – Center for Near Eastern Studies

Warum ist es so schwierig Wege zur Lösung der vielen Konflikte zu finden?



MUSRARA

MUSLIM QUARTER

Damascus Gate

Via Dolorosa St

Gethsemane

Church of Mary Magdalene

Makassed Hospital

AT-TUR

Church of the Holy Sepulchre

Dome of the Rock

MOUNT OF OLIVES

MILLA

Jaffa Avenue

Jaffa Gate

Tower of David

Western Wall

Al-Aqsa Mosque

ALSHAYK

ARMENIAN QUARTER

City of David

Valle del Tiropeón

Zion Gate

King David's Tomb

MA'ALE HA-ZEITIM

Mitchell Park

MIN MOSHE

MOUNT ZION

RAS AL-AMUD

WADI QAI

**“Es ist notwendig, die
Vergangenheit zu kennen, um die
Gegenwart zu verstehen und es ist
notwendig, Vergangenheit und
Gegenwart zu kennen, um die
Zukunft zu begreifen.”**

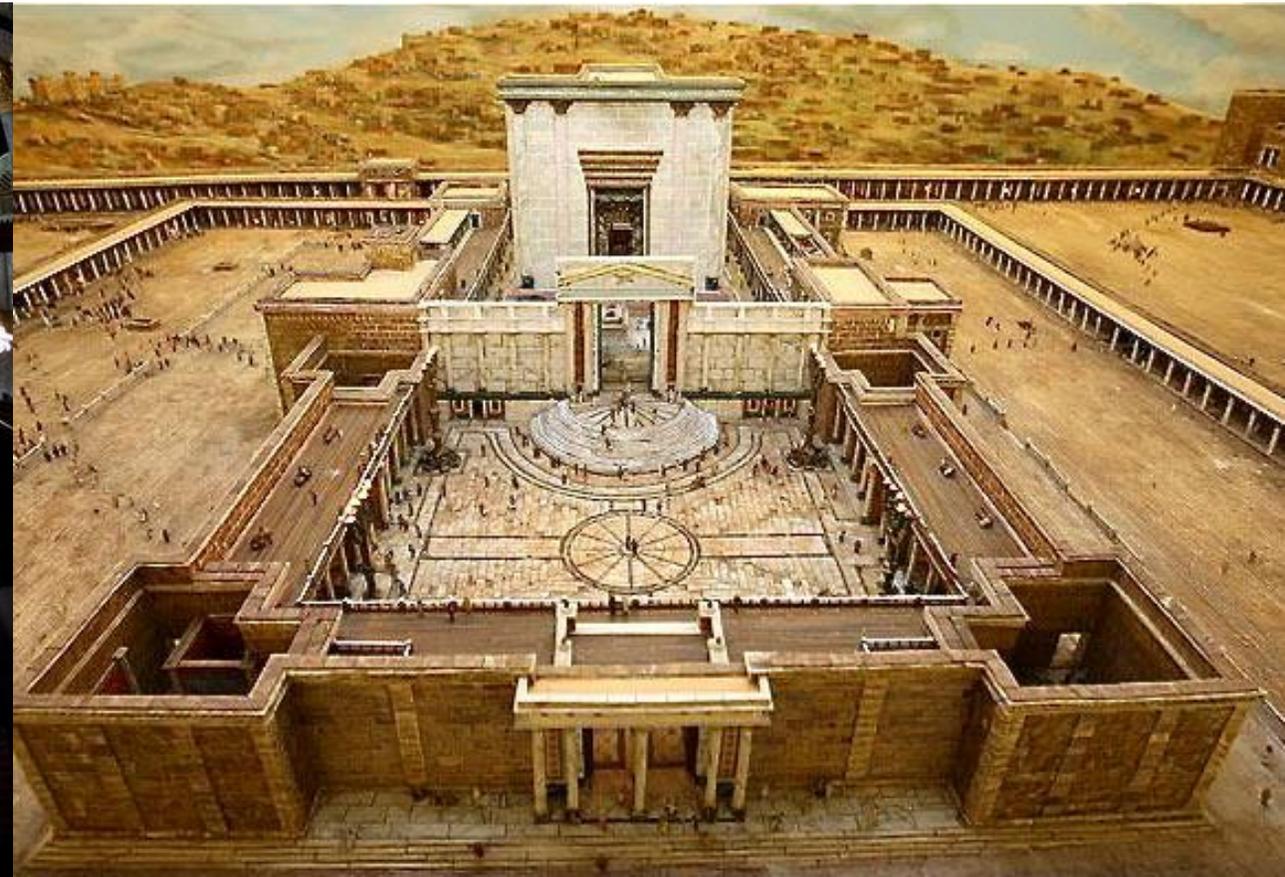
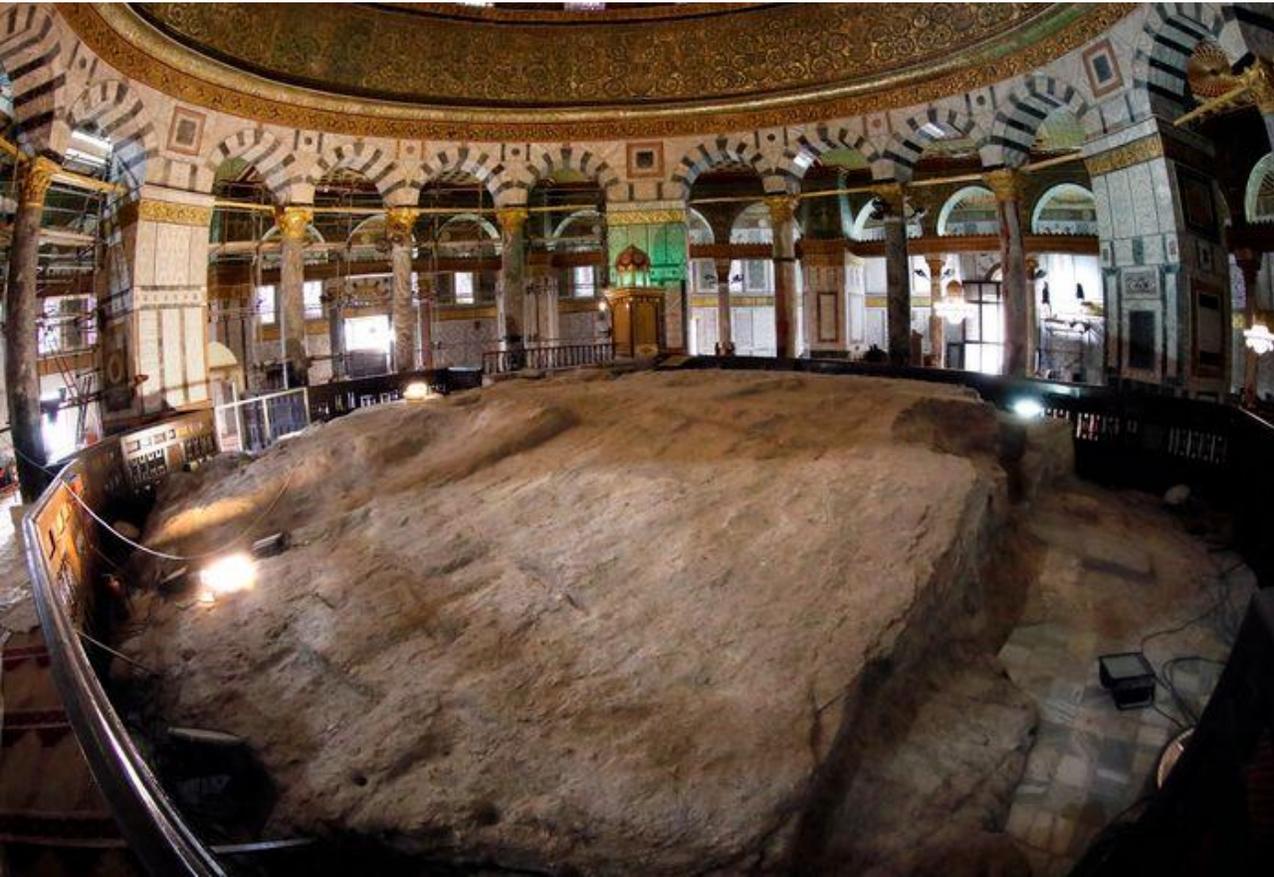
Worin liegt das Geheimnis Jerusalems?

**Seine Vergangenheit ist ein Präludium.
Seine Kraft liegt in der Erneuerung.**

**Jerusalem ist mehrere Male gestorben, aber das ideale
Jerusalem wird niemals sterben.**

**In der Seele und Theologie von Gottes Volk ist Jerusalem die
ewige Stadt.**

DER TEMPELBERG ODER BERG MORIAH



Tempelberg – israelitische und muslimische Überlieferungen

- Nabel der Welt – direkte Verbindung zu Gott, Elohim, Jahwe, Allah
 - Ort der Erschaffung und Grab Adams (ca. 4000 BC)
 - Noach's Altar nach der Sintflut (ca. 2350 BC)
 - Altar Melchizedeks – König von Salem (ca. 2000 BC)
 - Ort an dem Abraham Isaak opfern sollte (ca. 1900 BC)
 - Altäre als Sinnbild des Sühnopfers Jesu Christi
 - König David, Ort der Bundeslade, Kauf des Platzes (Acker Awara) (ca. 1000 BC)
 - Tempel Salomos (1. Tempel) – Ort des Allerheiligsten (ca. 950 BC)
 - Entweihung und Zerstörung durch Babylonier (586 BC)
 - Tempel Serubabels (2. Tempel, 515 BC), später Tempel des Herodes (ca. 20 BC)
 - Vollständige Zerstörung durch die Römer unter Titus (70 AD)
 - Errichtung des Felsendoms durch Umayyaden (687 – 691 AD)
 - 2. Kommen von Jesus Christus
 - Der 3. Tempel und Millennium
-

Ablehnung von Propheten am Beispiel Jeremia

- 1 Im Anfang der Regierung Jojakims*), des Sohnes Josia's, des Königs von Juda, erging folgendes Wort des HErrn (an Jeremia):
- 2 So spricht der HErr: „Stelle dich auf im Vorhof des Tempels des HErrn und verkünde denen, die aus allen Ortschaften Juda's herkommen, um im Tempel des HErrn anzubeten, alle Worte, deren Verkündigung ich dir geboten habe: laß kein Wort davon weg!
- 3 „Vielleicht hören sie darauf und bekehren sich, ein jeder von seinem bösen Wandel; dann würde ich mir auch das Unheil leid sein lassen, das ich ihnen wegen ihres bösen Tuns zuzufügen gedenke.
- 4 Und zwar sollst du zu ihnen sagen: 'So hat der HErr gesprochen: Wenn ihr mir nicht gehorcht und nicht nach meinem Gesetz wandelt, das ich euch vorgelegt habe,
- 5 und wenn ihr nicht auf die Worte meiner Knechte, der Propheten, hört, die ich früh und spät immer wieder zu euch sende, ohne daß ihr auf sie hört:
- 6 so will ich mit diesem Tempel hier verfahren wie einst mit dem zu Silo und will den Namen dieser Stadt zum Fluchwort für alle Völker der Erde machen!'“
- 7 Als nun die Priester und Propheten und das gesamte Volk den Jeremia diese Worte im Tempel des HErrn verkündigen hörten
- 8 und Jeremia mit der Verkündigung alles dessen, was er dem ganzen Volke nach dem Befehl des HErrn vorhalten sollte, zu Ende war, da ergriffen ihn die Priester, die Propheten und das gesamte Volk und riefen: „Jetzt mußt du sterben!
- 9 Warum hast du im Namen des HErrn die Weissagung ausgesprochen, es werde diesem Hause ergehen wie dem zu Silo und diese Stadt werde so wüst werden, daß niemand mehr darin wohne?“ So rottete sich denn das gesamte Volk im Tempel des HErrn gegen Jeremia zusammen. Jeremia 26:1-9
-

Jerusalem vor Jesus Christus

Ca. 2000 BC Melchisedek und Abraham in Salem

Ca. 1000 - 960 BC Jerusalem David

960 – 921 BC Jerusalem und Salomo

921 – 721 BC Jerusalem in den Tagen des geteilten Reiches

721 – 586 BC Ereignisse die zum Fall Jerusalems führten

586 – 333 BC Babylonische Gefangenschaft und Rückkehr

332 – 63 BC Hellenistisches Jerusalem

63 BC – 66 AD Jerusalem unter römischer Herrschaft und zur Zeit von Jesus Christus

1800 1700 1600 1500 1400 1300 1200 1100 1000 900 700 600 500 400 300 200 100 1 n. Chr. 100

MESOPOTAMIEN

KLEINERE KÖNIGREICHE

ÄGYPTEN

BABYLON PERSIEN

SELEUKIDEN

ROM

LAND KANAAN (PALÄSTINA)

VEREINIGTES ISRAEL

KÖNIG ISRAEL

Dau

Ah

Jerobam

KÖNIG JUD

Jerobam

ÄGYPTEN

BABYLON PERSIEN

PTOLEMÄER SELEUKIDEN

ROM

PTOLEMÄER SELEUKIDEN

ROM

PERSIEN

PTOLEMAER

ROM

ÄGYPTEN

WESTLICHE ERDHÄLFTE (JAREDITEN)

BUCH MORMON (NEPHITEN UND LAMANITEN)

Nephi

Jakob

Maria

Alma

Helaman

Jesus Christus

ZEITALTER ABRAHAM

ISRAEL IN ÄGYPTEN

RÜCKKEHR NACH KANAAN

REGIERUNG DER RICHTER

VEREINIGTES KÖNIGREICH

GETILTES KÖNIGREICH

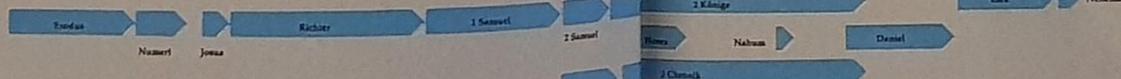
EXIL

RÜCKKEHR DER JUDEN

GRIECHISCHE HERRSCHAFT

MAKKA-BÄER

RÖMISCHE HERRSCHAFT



Melchisedek und Abraham

JSÜ, Genesis 14:25-40

25 Und Melchisedek erhob seine Stimme und segnete Abram.

26 Nun war Melchisedek ein Mann des Glaubens, der Rechtschaffenheit wirkte; und schon als Kind fürchtete er Gott und verschloss Löwen den Rachen und löschte die Gewalt des Feuers.

27 Und so, nachdem er von Gott anerkannt worden war, wurde er als Hoher Priester nach der Ordnung des Bundes ordiniert, den Gott mit Henoch gemacht hatte,

33 Und nun war Melchisedek ein Priester dieser Ordnung; darum erlangte er Frieden in Salem und wurde der Fürst des Friedens genannt.

34 Und sein Volk wirkte Rechtschaffenheit und erlangte den Himmel und trachtete nach der Stadt Henochs, die Gott zuvor genommen hatte, um sie von der Erde zu trennen und sie sich für die Letzten Tage oder das Ende der Welt zu bewahren;

35 und er hat gesagt und mit einem Eid geschworen, dass die Himmel und die Erde zusammentreffen sollten; und die Söhne Gottes sollten wie mit Feuer geläutert werden.

36 Und dieser Melchisedek, der auf diese Weise Rechtschaffenheit aufgerichtet hatte, wurde von seinem Volk der König des Himmels genannt oder, mit anderen Worten, der König des Friedens.

37 Und er erhob seine Stimme, und er segnete Abram, denn er war der Hohe Priester und der Hüter des Vorratshauses Gottes;

38 derjenige, den Gott bestimmt hatte, den Zehnten für die Armen zu empfangen.

39 Darum zahlte Abram ihm Zehnten von allem, was er hatte, von allen Reichtümern, die er besaß, die Gott ihm über das hinaus gegeben hatte, was er brauchte.

40 Und es begab sich, dass Gott Abram segnete und ihm Reichtümer und Ehre und Land als immerwährenden Besitz gab, gemäß dem Bund, den er gemacht hatte, und gemäß dem Segen, womit Melchisedek ihn gesegnet hatte.

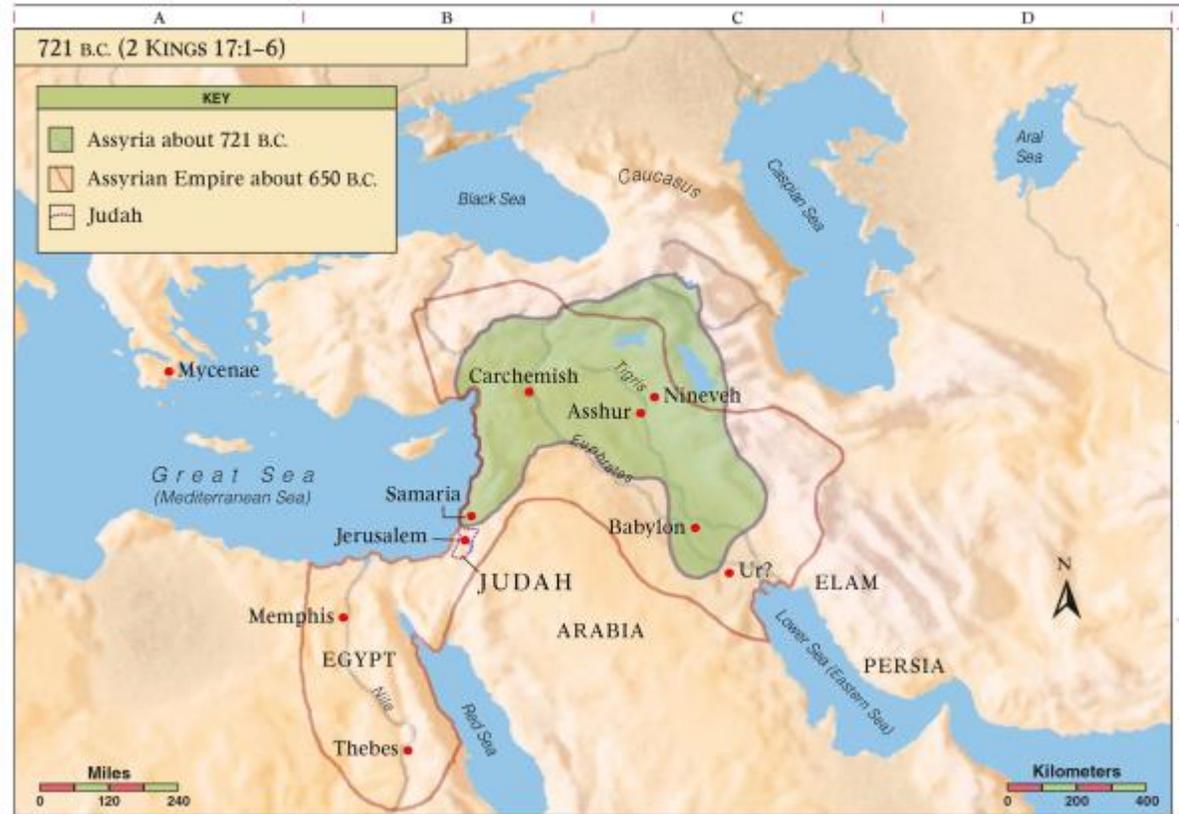
Tempel Salomo's

- Ort der Anbetung und des Opfern
- Ort des Lernens der Wege zur Erlösung



Die Zerstreung Israels

5. The Assyrian Empire



„Euch aber werde ich unter die (heidnischen) Völker zerstreuen und das Schwert hinter euch her zücken; euer Land soll zur Wüste werden und eure Städte zu Schutthaufen.“
(Levitikus 26:33)

Da sagte Micha: „Ich habe ganz Israel zerstreut auf den Bergen gesehen wie Schafe, die keinen Hirten haben; der Herr aber sagte: ‘Diese haben keinen Herrscher mehr: ein jeder von ihnen möge in Frieden nach Hause zurückkehren!’“
(1. Könige 22:17)

Unter der Regierung Pekahs, des Königs von Israel, zog Thiglath-Pileser, der König von Assyrien, heran und eroberte Ijon, Abel-Beth-Maacha, Janoah, Kedes und Hazor, Gilead und Galiläa, das ganze Land Naphthali, und führte die Bewohner in die Gefangenschaft (oder: Verbannung) nach Assyrien.
(2. Könige 15:29)

Jesaja – Prophet, Seher und Poet in Jerusalem – Prophetisches Wirken ca. 740 – 701 BC

3. Nephi 23:1-3

Und nun siehe, ich sage euch: Ihr sollt hierin forschen; ja, das Gebot gebe ich euch, hierin eifrig zu forschen; denn groß sind die Worte Jesajas.

2 Denn gewiss hat er mit seinen Worten an alles gerührt, was sich auf mein Volk bezieht, das vom Haus Israel ist; darum muss es notwendigerweise so sein, dass er auch zu den Anderen reden muss.

3 Und alles, was er geredet hat, ist gewesen und wird sein, ja, gemäß den Worten, die er geredet hat.

Jesaja 9:5

Denn ein Kind wird uns geboren, ein Sohn uns geschenkt werden, auf dessen Schulter die Herrschaft ruhen wird: und sein Name lautet „Wunderrat, Gottheld, Ewigvater, Friedefürst.“

Jesaja 6:8-9

Darauf hörte ich die Stimme des Allherrn sagen: „Wen soll ich senden, und wer wird unser Bote sein?“ Ich antwortete: „Hier bin ich, sende mich!“

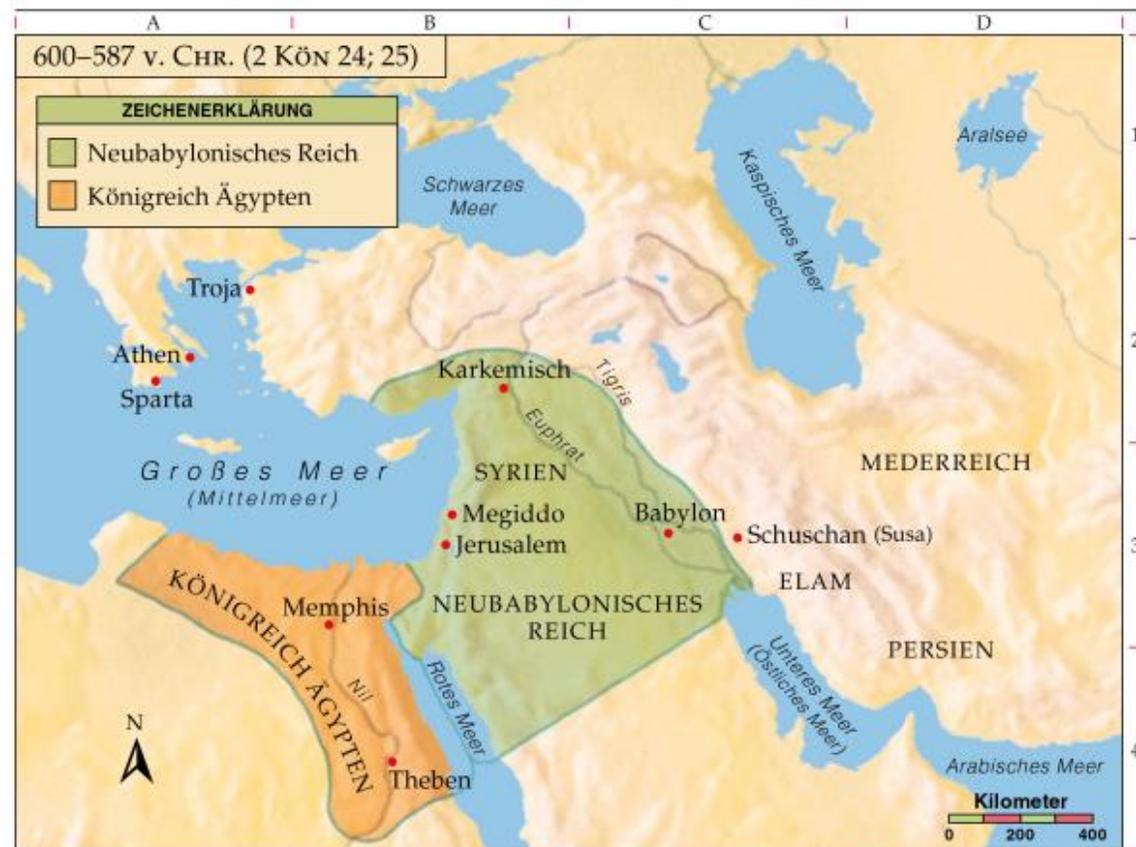
9 Da erwiderte er: „Gehe hin und sage zu diesem Volk: ‘Ihr sollt immerfort hören und doch kein Verständnis haben, und ihr sollt immerfort sehen und doch nicht erkennen!’“

Jesaja 2:2-3

In der Endzeit wird es geschehen, daß der Tempelberg des HErrn festgegründet dasteht an der Spitze der Berge und über die (anderen) Höhen erhaben; dann werden alle Heidenvölker zu ihm strömen
3 und zahlreiche Völkerschaften hinwallen und sagen: „Kommt, laßt uns zum Berge des HErrn hinaufziehen, zum Hause des Gottes Jakobs, damit er uns über seine Wege belehre und wir auf seinen Pfaden wandeln!“ Denn von Zion wird Belehrung (oder: das Gesetz) ausgehen und das Wort des HErrn von Jerusalem.

Die Zerstörung Jerusalems durch die Babylonier

6. Das Neubabylonische Reich und das Königreich Ägypten



„Denn es begab sich zu Beginn des ersten Jahres der Regierung Zidkijas, des Königs von Juda (mein Vater Lehi hatte alle seine Tage zu Jerusalem gelebt), und in demselben Jahr kamen viele Propheten und prophezeiten dem Volk, es müsse umkehren, sonst werde die große Stadt Jerusalem zerstört werden müssen.

Darum begab es sich: Mein Vater Lehi ging hinaus und betete zum Herrn, ja, nämlich aus ganzem Herzen, für sein Volk.

Und es begab sich: Als er zum Herrn betete, kam eine Feuersäule und ließ sich vor ihm auf einem Felsen nieder; und er sah und hörte vieles; und was er sah und hörte, das ließ ihn über die Maßen beben und zittern.“
(Buch Mormon, 1. Nephi 1:4-6)

Geistige Erneuerung nach der Rückkehr aus der Babylonischen Gefangenschaft

- Tempel des Serubbabel 537 – 515 BC
- Konflikte mit Samaritern
- Profet Ezra – führte große Gruppe Juden im Auftrag des persischen Königs nach Jerusalem 458 BC
- Nehemia als Statthalter berufen 445 BC
- Aufbau der Stadtmauer entgegen Widerstand der Samariter, Amoriter und Araber
- Eine andere Art von Mauer um Jerusalem – geistige Erneuerung

„Wie eine Stadt, deren Mauern niedergedirrt sind, so ist ein Mann, dessen Geiste Selbstbeherrschung mangelt.“ Sprichwörter 25:28

Schwerpunkte der geistigen Erneuerung und Parallelen zu unserer Zeit (siehe Nehemia 10):

- Sexuelle Moral und Einhaltung von Ehebündnissen
- Sabbatheiligung
- Tempelbündnisse
- Zehnter und Opfergaben

Hellenismus 332 – 63 BC

"Der Hellenismus verbreitete sich in Jerusalem und Judäa wie überall sonst auch. Die reicheren und aristokratischeren Juden - die in engem Kontakt mit den ägyptischen Behörden der Ptolemäer standen - neigten dazu, die hellenistische Kultur anzunehmen. Aber die strengeren Religiösen widersetzten sich ihr entschieden. Der Hellenismus faszinierte viele wohlhabende und gebildete Jerusalemer wegen seiner Betonung der menschlichen Vernunft, der Wissenschaft, der Kunst und Architektur, der physischen Schönheit, der Ästhetik, der Natur, der Verherrlichung des menschlichen Körpers und der beobachtbaren Welt. Für andere jedoch verunreinigte der Hellenismus die Wahrheit des göttlichen Willens, wie er von Jehova durch Offenbarung mitgeteilt wurde."

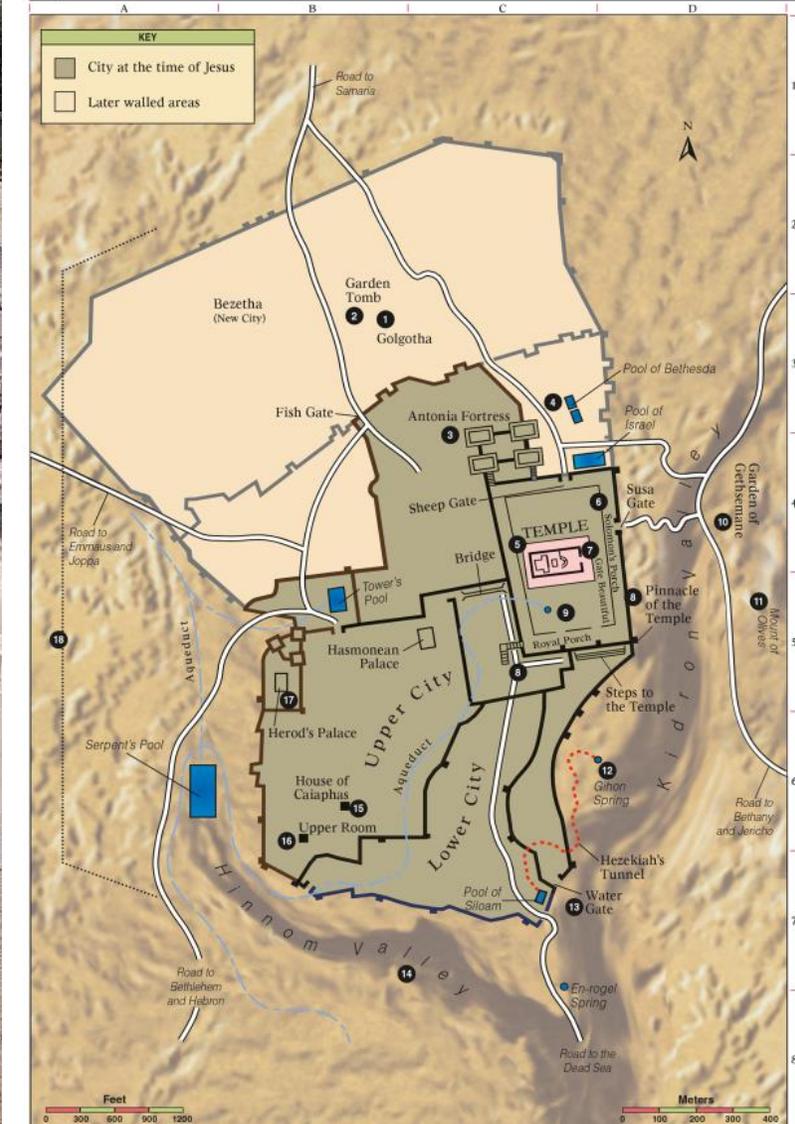
"Das Jerusalem des hellenistischen Zeitalters war eine Stadt voller Kontraste und Kontroversen in einer Zeit voller Helden und Schurken, die in nichtbiblischen Texten gut dokumentiert sind. Die Stadt erlebte prächtige Bauten, Wohlstand, Expansion und Fortschritt, aber auch großen Niedergang und Unglück. Sie war Zeuge des letzten freien und unabhängigen jüdischen Staates seit zweitausend Jahren. Die Juden blicken immer noch auf die Zeit zwischen 129 und 63 v. Chr. als eine idyllische Zeit zurück - eine Wiederauferstehung des alten davidischen Königreichs.,,

„Manche sehen in dieser Zeit die Erfüllung der talmudischen Erklärung, dass mit dem Tod der Propheten Haggai, Sacharja und Maleachi der Heilige Geist Israel verließ. Letztlich legte diese Zeit den Grundstein für die Atmosphäre zur Zeit der Geburt des Messias ...“

Jerusalem zur Zeit von Jesus Christus



12. Jerusalem at the Time of Jesus



Jesu Predigt auf dem Ölberg (Olivet Discourse) – Mt. 24, JS-Mt. 1, Luk 21, Mk. 13, LuB 45

- Zerstörung Jerusalems durch die Römer
- Warnung vor falschen Propheten und Errettern
- Verfolgung um Seines Namens Willen
- Abfall vom Glauben
- Liebe wird erkalten, Hass und Übeltun überhand nehmen
- Errettung für die Standhaften
- Erfüllung der Prophezeiung Daniels – Gräuel der Verwüstung
- Drangsal über die Juden in den letzten Tagen
- Tage werden verkürzt
- Kriege und Kriegsgerüchte
- Christus wird in Herrlichkeit wiederkommen

- Sammlung des Hauses Israel
- Hungersnöte, Seuchen, Erdbeben
- Sonne und Mond werden sich verfinstern, Sterne vom Himmel fallen
- Zeichen des Menschensohnes werden erscheinen
- Wehklagen der Gottlosen
- Engel werden vor Ihm erscheinen und die Auserwählten sammeln
- Niemand weiß den Tag oder die Stunde
- Aufforderung zur Wachsamkeit
- Die Auserwählten werden die Zeichen der Zeit erkennen
- Das Ende der Schlechten

- Rückkehr der Juden, wenn Zeit der Anderen erfüllt ist
- Wiederherstellung
- Auferstehung beim 2. Kommen
- Arm des Herrn wird auf Gottlose fallen
- Erde wird wanken
- Spaltung des Ölbergs
- Juden werden Christus erkennen und annehmen
- Erfüllung Gleichnis von den zehn Jungfrauen
- Wichtigkeit der Führung durch den Heiligen Geist
- Leben im Millenium
- Satan wird gebunden
- Das Neue Jerusalem
- Zuflucht und Sicherheit in Zion
- Beunruhigt euch nicht, wenn ihr vorbereitet seid

Jerusalem nach Jesus Christus

66 – 70 Revolten und Zerstörung durch die Römer

71 – 324 Jerusalem als Aelia Capitolina

324 – 638 Jerusalem unter byzantinischer Herrschaft

638 – 1099 Jerusalem unter islamischer Herrschaft

1099 – 1187 Kreuzzüge

1187 – 1517 Spätere islamische Herrschaft

1517 – 1917 Ottomanisches Jerusalem

1917 – 1947 Jerusalem vom 1. Weltkrieg bis zur Teilung

1948 – 1967 Geteilte Stadt

Seit 1967 Jerusalem heute

Islamische Periode 638 – 1099 AD

- Mohammeds Himmelsreise
- Fall von Jerusalem unter Kalif Omar 638 AD
- Umayyiden, Abbasiden, Fatimiden, Seldschuken
- Kulminierende Konflikte waren Auslöser für Kreuzzüge

“Muslime glauben wie Juden und einige Christen, dass Jerusalem der Mittelpunkt des Universums ist. Muslimische Tradition sagt, dass der Heilige Felsen, geschützt durch den Felsendom, sich direkt unter Allah’s Thron im Himmel befindet und über einer Höhle, der “Quelle der Geister”, wo sich die Seelen aller Toten zweimal in der Woche versammeln. Wegen seiner Heiligkeit wurde er 2000 mal von Engeln vor der Erschaffung des ersten Menschen besucht. Noah’s Arche landete dort, von wo die Zivilisation ihren Anfang nahm.”

Wiederherstellung und Erlösung

1831 erschütterte eine mächtige Rebellion das Osmanische Reich, angeführt von dem brillanten Vizekönig von Ägypten, Muhammad Ali. Er zog mit seiner mächtigen Armee in Syrien-Palästina ein, nachdem er von der Regierung in Istanbul übergangen worden war. Neun Jahre lang (1831-1840) wurde Palästina von Alis Stiefsohn Ibrahim Pascha regiert, und die Lage in Jerusalem verbesserte sich dramatisch. Die Steuerlandwirtschaft wurde abgeschafft, ein zentralisiertes Verwaltungssystem überwachte die materiellen Verbesserungen in der Stadt, und sowohl Christen als auch Juden erhielten mehr Freiheiten. Christen durften bei den Wahlen zum Jerusalemer Stadtrat kandidieren. Juden konnten ohne besondere staatliche Genehmigung an der Klagemauer beten und ihre Synagogen reparieren, insbesondere die vier sephardischen Synagogen, die im jüdischen Viertel errichtet worden waren und unter dem Namen Jochanan ben Zakkai-Synagoge bekannt waren. Zum ersten Mal seit Jahrhunderten waren die Rechte auf Leben und Eigentum für alle Bewohner der Region garantiert.

Buch Mormon, 3. Nephi 20:29-37

„Und ich werde des Bundes gedenken, den ich mit meinem Volk gemacht habe; und ich habe mit ihm den Bund gemacht, dass ich es zu der von mir selbst bestimmten Zeit sammeln werde, dass ich ihm abermals das Land seiner Väter zum Erbteil geben werde, nämlich das Land Jerusalem, welches für es das verheißene Land für immer ist, spricht der Vater. Und es wird sich begeben: Die Zeit kommt, da ihm die Fülle meines Evangeliums gepredigt werden wird; und es wird an mich glauben, dass ich Jesus Christus bin, der Sohn Gottes, und wird in meinem Namen zum Vater beten. Dann werden seine Wächter die Stimme erheben; und mit vereinter Stimme werden sie jauchzen, denn sie werden Aug in Auge sehen. Dann wird der Vater mein Volk abermals sammeln und ihm Jerusalem als das Land seines Erbteils geben. Dann wird es in Jubel ausbrechen: Jauchzt miteinander, ihr wüsten Stätten Jerusalems; denn der Vater hat sein Volk getröstet, er hat Jerusalem erlöst. Der Vater hat seinen heiligen Arm entblößt vor den Augen aller Nationen, und alle Enden der Erde werden die Errettung des Vaters sehen; und der Vater und ich sind eins. Und dann wird das zustande gebracht werden, was geschrieben steht: Erwache, erwache abermals, und lege deine Stärke an, o Zion; lege deine schönen Gewänder an, o Jerusalem, heilige Stadt, denn von nun an wird in dich kein Unbeschnittener mehr hineingehen und kein Unreiner. Schüttele dir den Staub ab; erhebe dich, setze dich hin, o Jerusalem; löse dich von den Fesseln deines Halses, o gefangene Tochter Zions.“



BYU Jerusalem Center for Near Eastern Studies



„Der Blick vom Jerusalem Center bietet einen unvergleichlichen Panoramablick auf so reiche historische Stätten wie die Altstadt, den Tempelberg, den Berg Zion, Gethsemane und Golgatha. In der Tat kann man, ohne den Kopf zu bewegen, das gesamte Gebiet Jerusalems überblicken, das der Erlöser während seines Wirkens kannte. Die ganze inspirierende Umgebung kann einen nur dazu bringen, innezuhalten und über den Zweck, die Mission und die endgültige Bestimmung dieses Zentrums nachzudenken.“

„Jerusalem: The Eternal City“ von Andrew C. Skinner, David B. Galbraith, D. Kelly Ogden

„Unser Erretter und Erlöser, Jesus Christus, wird zwischen dem heutigen Tag und seiner Wiederkehr einige seiner mächtigsten Werke vollbringen. Wir werden Wunder sehen, die uns erkennen lassen, dass Gottvater und sein Sohn, Jesus Christus, in Herrlichkeit und Majestät über diese Kirche präsidieren.“

Russell M. Nelson, Generalkonferenz April 2018

Mächtigste Werke? Wunder sehen? Wie wird das aussehen? Welche Rolle werden wir spielen, und woher werden wir wissen, was zu tun ist? Ich kenne nicht alle Antworten darauf, aber ich weiß, dass der Herr uns in vorbereitetem Zustand braucht! Es war noch nie so wichtig wie heute, Macht im Priestertum würdig auszuüben. Glauben wir dem Propheten Gottes? Können wir unsere Bestimmung herausfinden und ihr gerecht werden? Ja, wir können, und wir müssen es auch, denn dies ist unsere Zeit!

S. Gifford Nielsen, Generalkonferenz April 2021

Jerusalem – was sein wird

Ja, es wird eine schmerzhaft Polarisierung auf diesem Planeten geben, aber auch das bemerkenswerte Wiedersehen mit unseren Kollegen in Christus aus der Stadt Henoah. Ja, eine Nation nach der anderen wird zu einem gespaltenen Haus werden, aber mehr und mehr vereinigende Häuser des Herrn werden diesen Planeten zieren. Ja, Armageddon liegt vor uns - aber das gilt auch für Adam-on-di-Ahman!

Neal A. Maxwell, Even As I Am



Harmageddon – aus der Sicht der Propheten

Vorher:

- Das Haus Israel sammelt sich
- Das Land Israel wird wieder aufgebaut
- Das Land wird sehr fruchtbar und erfolgreich sein
- Im Land Israel wird ein einziges Volk leben
- Jerusalem wird wieder die Hauptstadt sein
- Juda wird in Politik und Krieg mächtig werden
- Eine große Kombination von Organisationen, die dem Satan dienen, wird entstehen
- Das Verhalten der Welt wird Folgen hervorrufen, die nicht mehr beherrscht werden können
- Adam-ondi-Ahman

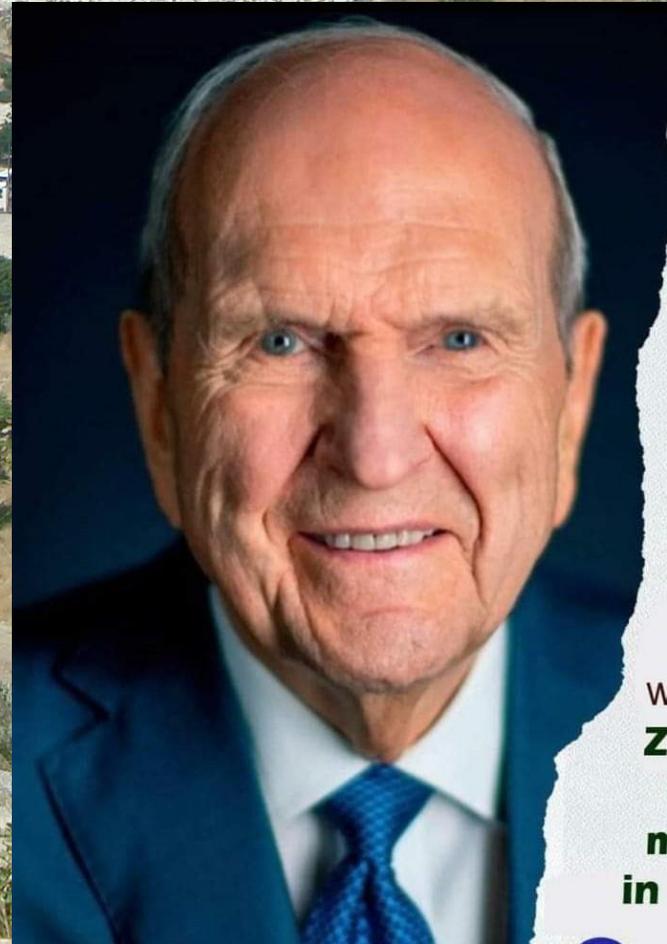
Jesaja 13:1-22, Jesaja 34:1-17
Jeremia 25:15-38, Jeremia 30:10-11
Ezechiel 38:1-23, Ezechiel 39:1-29
Ezechiel 47:1-12, Daniel 11:1-45
Daniel 12:1-13, Joel 1:1-20
Joel 2:1-32, Joel 3:1-21
Sacharja 13:7-9, Sacharja 14:1-9
Offenbarung 9:1-16, LuB 77
Offenbarung 11:1-19, Offenbarung
16:1-21
Offenbarung 19:11-21, Offenbarung
20:1-15
2. Nephi 23:1-22, LuB 29:16-20
LuB 45:51-53, LuB 87:1-7
LuB 88:104-110, LuB 133:40-56

Harmageddon – aus der Sicht der Propheten

- Das Heer des Gog von Magog
 - Die Macht der zwei Zeugen
 - Tod der zwei Zeugen
 - Gog wütet in Jerusalem
 - Der Zorn des Herrn entbrennt
 - Die zwei Zeugen auferstehen
 - Das größte Erdbeben, das die Beschaffenheit der Erde verändern wird
 - In Jerusalem wird eine riesige Quelle entspringen
 - Das Wasser des Toten Meeres wird gesunden
 - Der Ölberg wird sich spalten
 - Juden begegnen bei Flucht durch das entstandene Tal dem Messias
 - Strafgerichte über das Heer des Gog
 - Unglaube wird aus den Herzen weichen
 - Das Millenium beginnt
 - Altes und Neues Jerusalem
-

„Jetzt treten wir in eine Zeit ein, in der es für uns alle als Kirchenmitglieder nach meiner Einschätzung einige besondere Herausforderungen geben wird, die von uns verlangen, dass wir den Brüdern folgen. All die einfachen Dinge, die die Kirche zu tun hatte, sind getan worden. Von nun an wird es ein großes Abenteuer. Und die Nachfolge wird auf interessante Weise getestet werden.“

Neal A. Maxwell, 1979



“Lassen Sie uns die gegenwärtige Zeit nicht nur ertragen. Nehmen wir die Zukunft voll Glauben an! Turbulente Zeiten bieten uns die Gelegenheit, geistig enorm zu wachsen. **In diesen Zeiten kann unser Einfluss weitaus mehr bewirken als in ruhigeren Zeiten**”.

Quellen:

- Die Heiligen Schriften – das Alte Testament, das neue Testament, das Buch Mormon, Lehre und Bündnisse, die Köstliche Perle
- Joseph Smith Übersetzung der Bibel (siehe Archiv Kirchenliteratur)
- Institutsleitfaden Altes Testament und Lehre und Bündnisse
- „The Second Coming of the Lord“, Gerald N. Lund, Deseret Book 2020
- „Jerusalem the Eternal City“, Andrew C. Skinner, David B. Galbraith, D. Kelly Ogden, Deseret Bookshelf
- www.ChurchofJesusChrist.org
- www.byu.edu
- Generalkonferenzen der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage 2018, 2020, 2021
- www.wikipedia.com

Kontakt: thomashengst.com, thomas.hengst@t-online.de
